

Auszug:

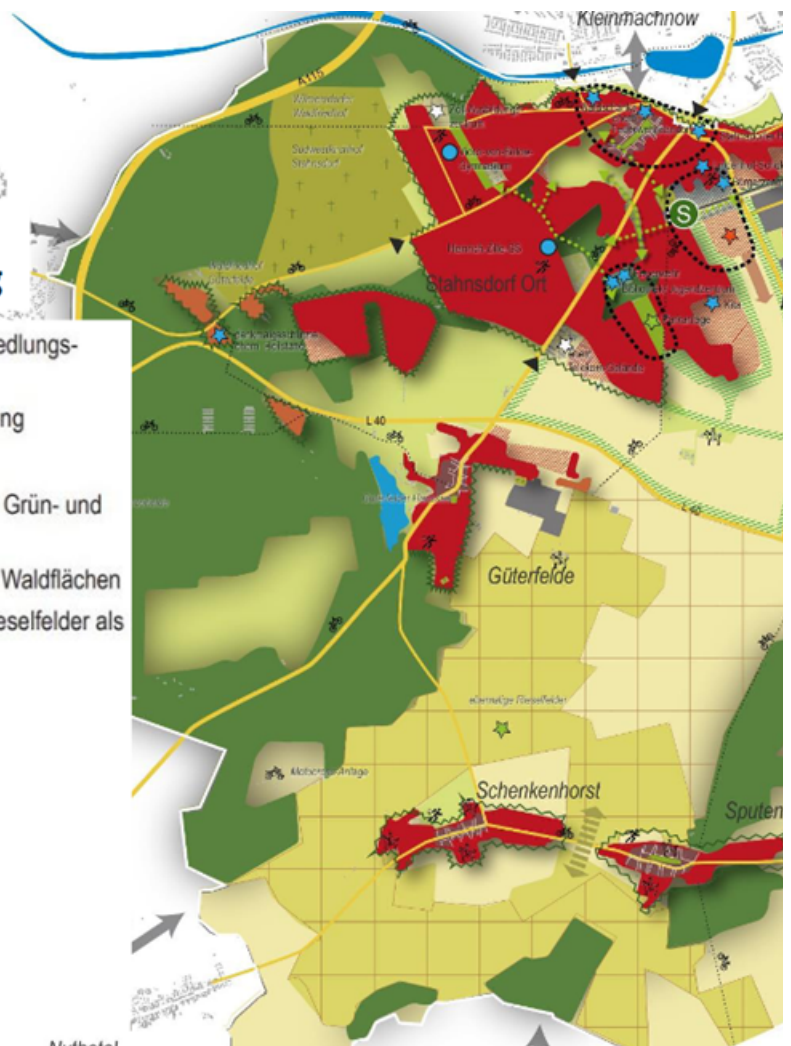
18-02-2021\_INSEK\_Praesentation.pdf.

von Gemeindeseite Stahnsdorf.de, Informationen für Bürger zum INSEK 2035, Öffentlichkeitsinformationen zum Arbeitsstand 01/2021; S. 44, 46, 67, 68, 69

## Räumliches Entwicklungsmodell 2035

### Prägende Landschaftsräume und nachhaltige Freiflächenentwicklung

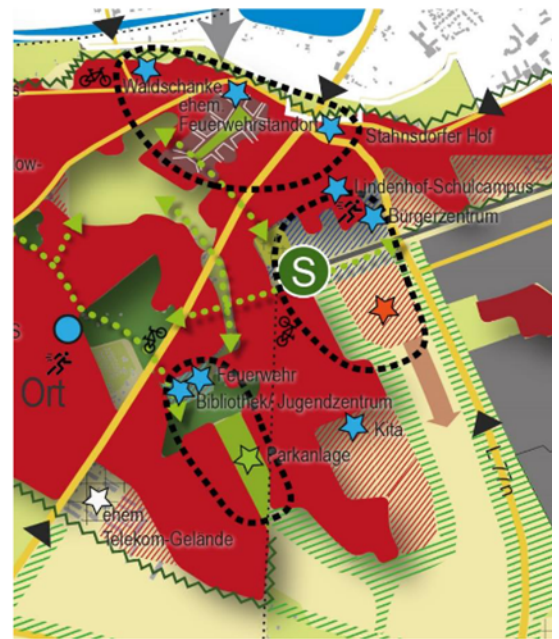
-  Freiräumliche Einbindung / Konturierung der Siedlungsränder
-  Ausbau innergemeindlichen Grünwegeverbindung
-  Stärkung und Ausbau der Grünvernetzung
-  Erhalt und Qualifizierung prägender öffentlicher Grün- und Freianlagen
-  Sicherung und klimaorientierte Entwicklung der Waldflächen
-  Sicherung und Weiterentwicklung der ehem. Rieselfelder als prägende Offenlandschaftsräume
-  Erhalt freiräumlicher Zäsur
-  Friedhöfe
-  Reiterhöfe
-  sonstige Grün- und Freiräume
-  landwirtschaftliche Flächen
-  Eignungsflächen für Windenergie
-  Schlüsselprojekte Grün/ Landschaftsraum



## 4. RÄUMLICHE HANDLUNGSSCHWERPUNKTE

Im Ergebnis der Bestands- und Potenzialanalyse sowie des bisherigen Beteiligungsprozesses haben sich drei **räumliche Handlungsschwerpunkte** der künftigen Gemeindeentwicklung herauskristallisiert, die sich bereits in konkreten bzw. angestrebten Maßnahmen und Projekten widerspiegeln. Zu den räumlichen Handlungsschwerpunkten gehören:

- **der künftige S-Bahnhof und sein unmittelbares sowie weiteres Umfeld**
- **der historische Ortskern Stahnsdorf**
- **der Bereich zwischen der Annastraße und der Sputendorfer Straße**



Die Entwicklungsvoraussetzungen und -begabungen der drei räumlichen Schwerpunkte sind in Hinblick auf Lage, stadträumliche Einbindung, Flächenpotenziale / Flächenzugriff, Nutzungsstrukturen oder städtebaulich-räumliche Qualitäten jeweils unterschiedlich. Dementsprechend werden für die drei Bereiche differenzierte Entwicklungsansätze und -ziele verfolgt (siehe Zentrale Vorhaben).

Qualifizierung und  
Ausbau der  
freiräumlichen  
Infrastruktur

### Übergeordnete Zielsetzungen für das zentrale Vorhaben

- Sicherung, weitere Qualifizierung und klimaorientierte Weiterentwicklung der Grüninfrastruktur im Siedlungsbereich, Verbesserung der Grünraumvernetzung, Erhalt des Annawaldes als prägende siedlungsinterne Waldfläche
- Entwicklung wohnortnaher öffentlicher Grün- und Freianlagen mit unterschiedlichen Nutzungsangeboten für verschiedene Zielgruppen, Schaffung von Spiel- und Bewegungsangeboten im öffentlichen Raum
- Erhalt der ehemaligen Rieselfelder als prägende Kulturlandschaft und als landschaftsstrukturelles Alleinstellungsmerkmal der Gemeinde
- Offenhaltung und extensive Nutzung, Sichtbarmachen der typischen bzw. prägenden Grabenstrukturen durch gezielten Landschaftsaufbau, Sicherung und Weiterentwicklung der Naherholungsangebote
- Vermittlung der historischen Bedeutung der Rieselfelder im Kontext der Metropolentwicklung Berlins

## Qualifizierung und Ausbau der freiräumlichen Infrastruktur

### Maßnahmen

- Herstellung einer großzügigen Parkanlage südlich des Sonnenblumenwegs mit unterschiedlichen Aufenthalts- und Nutzungsangeboten
- Stärkung der innerörtlichen Grünwegeverbindungen
- Entwicklung Rieselfelder:
  - vorbereitende Maßnahmen → Erarbeitung eines Freiraum-, Nutzungs- und Wegekonzeptes
  - Neubau Aussichtsturm
  - Herstellung Info-Points / Info- und Wegeleitsystem
  - Ausbau und Schaffung von Grüninfrastruktur
- Verbesserung und Anlage Rad-, Wander- und Reitwege

### Räumlicher Handlungsschwerpunkt – Annastraße

